

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/7666/1676137/ifa-pressetermin-rundgang-mit-bund-blauer-engel-fuer-energieeffiziente-fernseher-gefordert> abgerufen werden.

BUND

IFA-Pressetermin/ Rundgang mit BUND: Blauer Engel für energieeffiziente Fernseher gefordert

05.09.2010 - 10:10 Uhr, BUND

Berlin (ots) - Anlässlich der Internationalen Funkausstellung IFA in Berlin haben der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) und die Jury des Umweltzeichens Blauer Engel die Fernsehgerätehersteller aufgefordert, ihre energieeffizientesten Geräte mit dem Klimaschutzzeichen des Bundesumweltministeriums zu kennzeichnen. Plasma- und LCD-Fernseher gehörten mit zu den größten Stromverbrauchern in privaten Haushalten. Die angebotenen Geräte zeigten jedoch sehr große Unterschiede hinsichtlich ihres Stromverbrauchs. Verbraucherinnen und Verbraucher müssten deshalb die stromsparendsten Fernsehgeräte auf den ersten Blick am Blauen Engel erkennen können, forderten heute auf der IFA der BUND-Vorsitzende Prof. Dr. Hubert Weiger und die stellvertretende Vorsitzende der Jury Umweltzeichen, Prof. Dr. Edda Müller.

Besonders energieeffiziente Fernseher würden bis zu 50 Prozent weniger Strom verbrauchen als vergleichbare Geräte. Mit einem Blauen Engel ausgezeichnet müssten sie außerdem frei von Quecksilber und arm an sonstigen Schadstoffen sein. Der Blaue Engel wäre dann für Fernsehgeräte das einzige staatlich verankerte Umweltzeichen. Eine unternehmensunabhängige Energieverbrauchskennzeichnung wie bei Haushaltsgeräten fehlt bisher bei TV-Geräten.

"Der Stromverbrauch von Fernsehgeräten spielt für Verbraucherinnen und Verbraucher beim Kauf eine wichtige Rolle. Bisher können sie sparsame Modelle jedoch nur schwer erkennen. Der Blaue Engel ist bekannt und ein vertrauenswürdige Zeichen zur Kennzeichnung klimafreundlicher Produkte. Deshalb fordern wir die Hersteller auf, den Blauen Engel zu nutzen", sagte Hubert Weiger.

Prof. Dr. Edda Müller, stellvertretende Vorsitzende der Jury Umweltzeichen, erläuterte auf der IFA, dass "energieeffiziente Fernsehgeräte nur eine von zurzeit 40 Produktgruppen ist, die mit dem Klimaschutzzeichen ausgezeichnet werden können. Ein privater Haushalt kann insgesamt bis zu 40 Prozent Strom sparen, wenn neben Fernsehern auch bei Kühl- und Gefrierkombinationen, Waschmaschinen, Wäschetrocknern, DVD- bzw. Blu-ray-Geräten, Espressomaschinen, Masterslave-Steckleisten, Wasserkochern und Netbooks nur Geräte mit dem Blauen Engel benutzt werden."

***** PRESSETERMIN *****

Der Pressetermin "Blauer Engel für energieeffiziente Fernseher" mit Prof. Dr. Hubert Weiger, Vorsitzender des BUND, und Frau Prof. Dr. Edda Müller, stellvertretende Vorsitzende der Jury Umweltzeichen, findet statt: 5. September 2010 um 10.00 Uhr am Messestand des Umweltbundesamtes, IFA Halle 2.2b, Stand 117.

Anschließend besuchen Prof. Dr. Weiger und Prof. Dr. Müller bis 15.00 Uhr führende Fernsehgerätehersteller an ihren Messeständen und informieren dort über den Blauen Engel.

Pressefoto:

Zum Pressetermin stehen Frau Prof. Dr. Müller und Herr Prof. Dr. Weiger zusammen mit einem öffentlichkeitswirksamen "Blauen Engel" für ein Pressefoto zur Verfügung. Der "Blaue Engel" wird ein symbolisches Fernsehgerät mit der Aufschrift "Blauer Engel-Fernseher sind energieeffizient und quecksilberfrei und verbrauchen bis zu 50 Prozent weniger Strom" halten.

Unter www.bund.net/klimaengel können Verbraucher im Internet ihre bevorzugten TV-Gerätehersteller per E-Mail auffordern, das Umweltzeichen Blauer Engel zu nutzen.

Informationen zum Blauen Engel:

Mit dem Blauen Engel sind zurzeit 11500 Produkte von rund 1050 Unternehmen in 90 verschiedenen Produktgruppen ausgezeichnet. Nur Produkte, die umweltverträglicher, gebrauchstauglicher und gesundheitsschonender sind als vergleichbare Waren und Dienstleistungen, erhalten den Blauen Engel. Unabhängigkeit und Glaubwürdigkeit garantieren das Bundesumweltministerium, das Umweltbundesamt, die RAL gGmbH sowie die Jury Umweltzeichen als unabhängiges Beschlussgremium. BUND, NABU, BDI, HDE, DGB, die Kirchen, Stiftung Warentest, Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv), Deutscher Städtetag, Bundesländer, Medien und Wissenschaft sind Mitglieder der Jury Umweltzeichen.

Weitere Informationen zum Blauen Engel und zu den mit dem Umweltzeichen ausgezeichneten

Produkten finden Sie im Internet unter: www.blauer-engel.de

Pressekontakt:

Christian Noll, BUND-Energieexperte:
Tel. 030-27586-436, Mobil: 0179-1495764

E-Mail: presse@bund.net
Internet: www.bund.net

Originaltext:

BUND

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/7666/bund>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_7666.rss2